

FÖRDERUNG

von Familien für die Teilnahme an Seminaren, Freizeiten und Rüstzeiten der Frauen-, Familien- und Männerarbeit, Geschlechtergerechtigkeit sowie Leben in Vielfalt in Berlin, Brandenburg und der schlesischen Oberlausitz

Förderung aus der amtlichen Kollekte „für die Aufgaben der Frauen- und Familienarbeit sowie für die Männerarbeit“ (2019) bzw. Aufgaben im Bereich Geschlechtergerechtigkeit und Bildung in Vielfalt - **Frauen-, Familien- und Männerarbeit, Geschlechtergerechtigkeit sowie Leben in Vielfalt (ab 2025)**.

Gefördert werden: Familien und Menschen, die an Projekten, Seminaren, Freizeiten und Rüstzeiten teilnehmen möchten, deren finanzielle Lage dies aber nicht ermöglicht. Der Kollektenausschuss unterstützt diesen Personenkreis mit einer höheren und gezielten Förderung. Ehrenamtliche Gruppenleiter:innen wenden sich bitte an ihre Gemeinde.

Antragsberechtigt sind Gemeinden und im Besonderen deren Hauptamtliche, die die Situation der zu fördernden Personen kennen. Diese können sich an das AKD wenden, um einen Zuschuss zu beantragen.

Antragstellung

Der Antrag besteht aus folgenden Unterlagen:

- Antragsformular
- Programmbeschreibung

Anträge auf Förderung sind bis zum **31. Januar, 30. April, 31. Juli** oder **31. Oktober** eines Jahres per Post (Datum des Poststempels gilt) oder per E-Mail einzureichen.

Voraussetzungen

- Bestätigung der Pfarrer:in / Hauptamtlichen über den Bedarf

Zuschuss

- 50% der Gesamtkosten
- Höhere Förderungen sind im Ausnahmefall möglich.

Ein Rechtsanspruch auf Zuschuss besteht nicht.

Die Höhe der Förderung wird anhand der zur Verfügung stehenden Mittel errechnet und in der Bewilligung mitgeteilt.

Verwendungsnachweis

Der Verwendungsnachweis ist spätestens 8 Wochen nach Beendigung des Projektes vollständig einzureichen. Falls der Termin zu Schwierigkeiten führen sollte, kontaktieren Sie uns bitte in dieser Frist. Erfolgt dies nicht, erlischt der Anspruch auf Förderung.

Der vollständige Verwendungsnachweis besteht aus:

- Teilnahmebestätigung an dem Seminar, Freizeiten und Rüstzeiten der Frauen-, Familien- und Männerarbeit, Geschlechtergerechtigkeit sowie Leben in Vielfalt

Die Auszahlung erfolgt nach Vorlage des Verwendungsnachweises. Die Überweisung auf Privatkonten ist nicht zugelassen.

Kontakt:

Amt für kirchliche Dienste
Janis Stieler
Goethestraße 26-30
10625 Berlin

Telefon: 030 3191-251
E-Mail: J.Stieler@akd-ekbo.de